

Anleitung Wildblumenwiesen säen für Hobby-Gärtner

Die Honigpflanzenmischung zeichnet sich durch ihre hohe Vielfalt heimischer Arten und eine mehrjährigen Blühphase aus. Sie wird im März/April auf mageren Boden ausgesät. Die für das Ruhrgebiet speziell zusammengestellte Mischung sorgt dafür, dass die Lebenszyklen der Pflanzen und Insekten in unserer Region zusammenpassen.

Wildblumenwiesen gehören zu den artenreichsten Lebensräumen überhaupt. Sie bieten durch ihren Pflanzenreichtum Nektar und Pollen für jede Menge Bienenarten. Schon 2 bis 4 g/m² reines Saatgut reichen völlig aus. Der Frühling (März bis Mai) sind geeignete Jahreszeiten für ein gelungenes anwachsen. Der überschaubare Aufwand der Vorbereitung lohnt sich! Es entsteht ein eindrucksvolles Paradies für alle Bienen und ihre Bestäuberkollegen.

Tipps zur Planung

- Sie brauchen keine Blumenerde kaufen. Der Boden sollte auch nicht vorher gedüngt worden sein.
- Möglichst regionales Samensaatgut verwenden, denn die Pflanzen sind an die örtlichen Gegebenheiten angepasst.)
- Artenreiche Mischungen bevorzugen. Dass beugt dem Überhandnehmen unerwünschter Arten vor.
- Mehrjährige Samenmischungen erfreuen Sie lange und bedeuten Naturschutz.

Tipps zum Säen und Pflegen

- Einfach auf eine Wiese schütten reicht nicht!
- Für eine erfolgreiche Ansaat ist möglichst offener Boden nötig, d.h. den Rasen müssen Sie entfernen.
- Bestehender Bewuchs ist möglichst vollständig und möglichst mit Wurzeln zu entfernen.
- Die Fläche umgraben und anschließend mit Rechen oder Egge einebnen.
- Artenreiche Wildblumenwiesen sind auf nährstoffarmen Boden angewiesen. Eine Reduktion von Nährstoffen erreichen Sie durch das Abtragen der oberen Bodenschicht und/oder das Aufbringen einer Sand-, Schotter- oder Kiesschicht.
- Das Saatgut zur Aussaat mit trockenem Sand oder Sägemehl auf 10 g/m² strecken. Damit wird eine gleichmäßige Aussaat der feinen Samen erzielt.
- Anschließen die Mischung am besten mit der Hand breit ausstreuen.
- Wichtig ist der Bodenschluss, am besten durch Anwälzen oder Plattdrücken!
- In den ersten sechs Wochen gut wässern.
- Die ersten Keimlinge erscheinen bei feuchtem Boden nach zwei bis drei Wochen.
- Die Wiese nur einmal im September oder Oktober mähen.

Viel Erfolg!

Die Honigpflanzenmischung erhalten Sie bei www.rieger-hofmann.de und beim Bienenzucht-Verein Oberhausen www.bienen-oberhausen.de.